

Alles dreht sich um Energie aus der Region

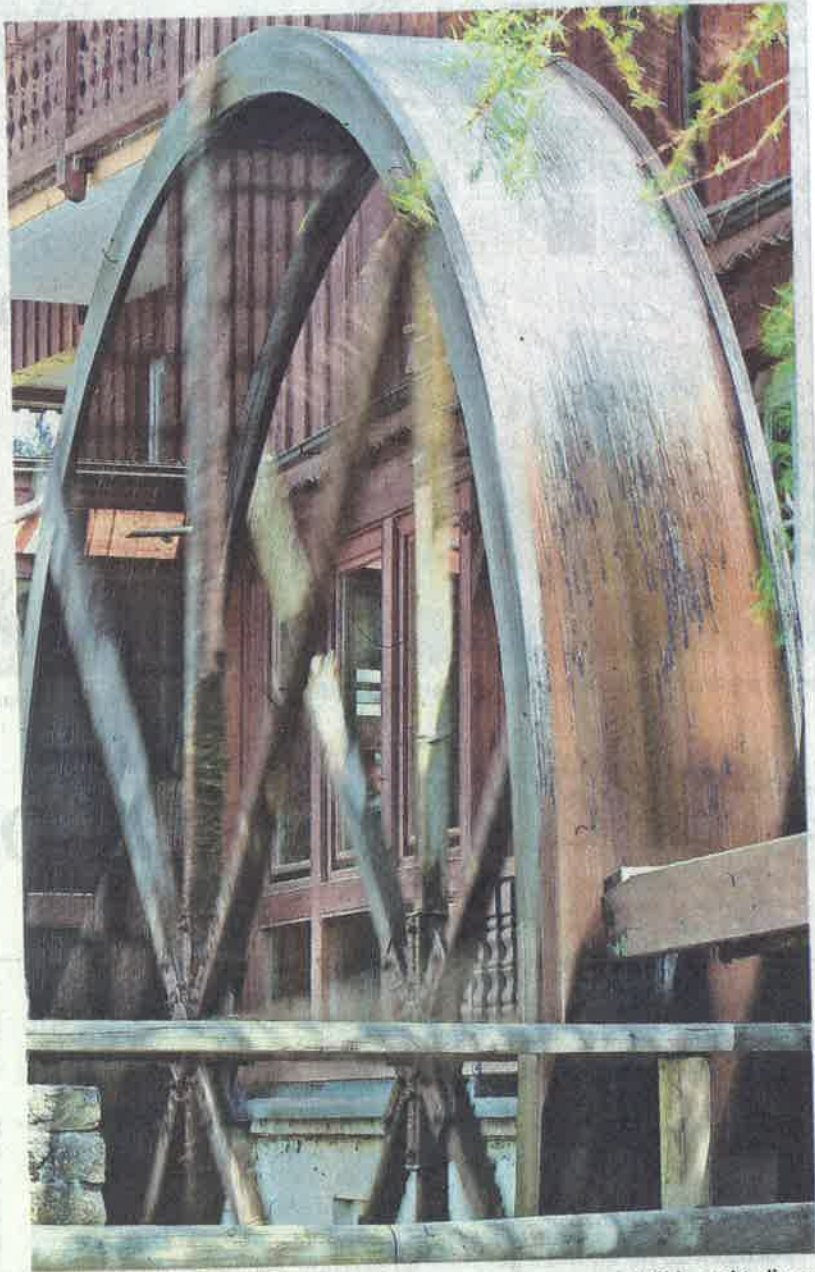
- Wasser, Biomasse, Wind: Energie-Erlebnistage geben am Wochenende Einblick.
- Sieben Stationen gibt es auch im Pforzheimer Raum.

ALEXANDER HEILEMANN
ENZKREIS/KREIS CALW

Erneuerbare Energien, Umwelt und Klimaschutz: Der Regionalverband Nordschwarzwald habe sich schon früh mit diesen Themen befasst, sagt Niefern-Öschelbronns Bürgermeister und Verbandsvorsitzender Jürgen Kurz. Der Energiemix in der Region sei dementsprechend vielfältiger als viele denken würden, ergänzt Dirk Büscher, der Geschäftsführer des Regionalverbands. Am Wochenende können sich Besucher bei den Energie-Erlebnistagen selbst einen Eindruck davon machen. In Pforzheim, im Enzkreis und in den Kreisen Calw und Freudenstadt. Die PZ gibt hier noch einmal einen Überblick über die nächstgelegenen Stationen.

Für die Tradition der Wasserkraft im Nordschwarzwald steht die **Untere Kapfenhardter Mühle im Kapfenhardter Tal bei Unterreichenbach**. Dort besteht heute ein Hotel, für Mühle und Energieerzeugung wird die Kraft des Wassers aber noch immer genutzt. Wie, das wird samstags und sonntags jeweils um 14 und 16 Uhr gezeigt. Wasserkraft steht auch an der Enz im Fokus: In **Niefern** sorgt der Fluss bei der Kirnbachhalle für Strom, der ins Netz der Gemeindewerke fließt. Einblicke gibt es am Samstag um 13, 14 und 15 Uhr. In größerem Maßstab betreibt die EnBW in der herrlichen Landschaft der **Enzschlinge bei Mühlacker-Mühlhausen** ein Laufwasserkraftwerk. Sonntags beginnen Führungen um 13, 14 und 15 Uhr am Kraftwerkstor.

Energie aus Stoffen, die bei der Landwirtschaft anfallen, sind The-



Traditionsreiche Wasserkraft: An der Unteren Kapfenhardter Mühle steht dieser Energieträger genauso im Fokus wie an den Flusskraftwerken in Mühlacker-Mühlhausen und Niefern.

FOTO: PZ-ARCHIV

ma der **Kämpfelbacher Energiegenossenschaft „Biolwärme Ersingen“**. Beim Hof Heckmann am Ersinger Viehfahrtweg wird sonntags von 11 bis 16 Uhr stündlich gezeigt, wie aus Biogas Energie wird. Dass ein moderner Bauer Land- und Energiewirt zugleich sein kann, demonstriert in **Straubhardt** Horst Reiser auf seinem Betrieb im Bannholz – samstags um 14 und 16 Uhr.

Wie man erzeugte Energie möglichst effektiv mit Kraft-Wärmé-

Kopplung nutzt, kann man sich am Sonntag zwischen 12 und 17 Uhr beim **Pforzheimer Heizkraftwerk** am Enzauenpark anschauen. Und auch die heiß diskutierte Windkraft ist ein Thema: In **Schömborg-Langenbrand** gelangt man vom Parkplatz Höhenweg zu dem 1999 errichteten Windrad. Samstags erläutern Betreiber von 13 bis 18 Uhr die Technik der Windkraftanlage. Ein Kran ermöglicht den Blick aus 60 Metern Höhe auf das Rad.